



### ***Andreas Exner***

Der Kapitalismus befindet sich in einer Vielfachkrise, die Energie, Klima, Ernährung, Profitabilität und politische Legitimität betrifft. Die Herrschaft von Menschen über Menschen wird sich aufgrund der Verknappung von Ressourcen verschärfen. Die Krise ist eine gute Gelegenheit vom Kapitalismus zu einer solidarischen Postwachstumsökonomie zu kommen. Das Grundeinkommen wäre ein wichtiges Element des Wegs in eine geldlose Gesellschaft des guten Lebens für alle.

### ***Leo Kühberger***

wird auf die aktuelle globale Situation eingehen. Die Jahre der Krise haben auch eine Zunahme an Aufständen, sozialen Kämpfen und Bewegungen gebracht.

Worum geht es in diesen Kämpfen? Um welche Welt wird da gekämpft, und spielt das Bedingungslose Grundeinkommen in diesen Kämpfen eine Rolle?

### ***Christine Werner***

hat Recherchen angestellt, wie sich erwerbsarbeitslose Menschen durch die Kursmaßnahmen quälen, wie ihre Rechte von AMS und Kursträgern einfach vom Tisch gewischt werden. Die am häufigsten ausgesprochene Drohung gegenüber Erwerbslosen ist die Streichung des Taggelds (für 4 oder 6 Wochen): Existenzsicherung gibt es derzeit in Österreich nicht bedingungslos!